



Niederschrift

Wolmirstedt, den 23.10.2019

der außerplanmäßigen ordentlichen Sitzung des Stadtrates – Öffentlicher Teil

Ort: Ratssaal der Stadt Wolmirstedt, August-Bebel-Straße 25
Tag: Donnerstag, 17.10.2019
Zeit: 18:00 Uhr bis 20:30 Uhr

Teilnehmer/innen

Vorsitzender

Heinz Maspfuhl

1. Stellvertreter

Fritz-Georg Meyer

2. Stellvertreter

Sean Winkler

Bürgermeisterin

Marlies Cassuhn

Ortsbürgermeister

Guido Kratzenberg
Marco Röhrmann

Mitglieder

Britta Allendez
Jörg Bonewitz
Uwe Claus
Sarah Friedrich
Mirko Gellert
Rudolf Giersch
Robert Grafe
Nico Henning
Dirk Hummelt
Ursula Barbara Kaiser-Haug
Mathias Knispel
Christina Laqua
Hans-Rüdiger Lautner
Klaus Mewes
Frank Meyer

Reiner Osinsky
 Swen Pazina
 Gerhild Schmidt
 Rainer Schmidt
 Thomas Spelsberg
 Waltraud Wolff
 Felix Zietmann

von der Verwaltung

Sabine Bednorz
 Marko Kohlrausch
 Christa Spura
 Erika Tholotowsky

nicht anwesend:

Rebecca Lange	entschuldigt
Steffen Rustenbach	entschuldigt
Mike Steffens	entschuldigt
Rolf Knackmuß	entschuldigt

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

TOP 1	Eröffnung der Sitzung durch den Stadtratsvorsitzenden
TOP 2	Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
TOP 3	Bericht der Bürgermeisterin über gefasste Beschlüsse, die im Hauptausschuss abschließend beschlossen wurden
TOP 4	Einwohnerfragestunde
TOP 5	Stellungnahme zur Höchstspannungsleitung (Gleichstromtrasse) Wolmirstedt-Isar 050/2019-2024/1
TOP 6	Verwendung Mehrerträge aus der Gewinnausschüttung der Stadtwerke Wolmirstedt GmbH (Kita) 060/2019-2024/1
TOP 7	Verwendung Mehrerträge aus der Gewinnausschüttung der Stadtwerke Wolmirstedt GmbH (Gerberbrunnen) 060/2019-2024/2
TOP 8	Verwendung Mehrerträge aus der Gewinnausschüttung der Stadtwerke Wolmirstedt GmbH (Stadion "Glück Auf") 060/2019-2024/3
TOP 9	Verwendung Mehrerträge aus der Gewinnausschüttung der Stadtwerke Wolmirstedt GmbH (Willkommensgeld) 060/2019-2024/4
TOP 10	Antrag auf Bereitstellung von Mitteln für die Ortschaften Elbeu, Farsleben, Mose und Glindenberg 060/2019-2024/5
TOP 11	Verwendung Mehrerträge aus der Gewinnausschüttung der Stadtwerke Wolmirstedt GmbH (Verwendung Restmittel) 060/2019-2024/6
TOP 12	Mitteilungen der Bürgermeisterin
TOP 13	Anregungen und Anfragen

Nichtöffentlicher Teil

TOP 1	Grundstücksangelegenheit 072/2019-2024
TOP 2	Mitteilungen der Bürgermeisterin
TOP 3	Anregungen und Anfragen

Öffentlicher Teil

TOP 14	Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
TOP 15	Schließung der Sitzung

Öffentlicher Teil

TOP 1 Eröffnung der Sitzung durch den Stadtratsvorsitzenden

Herr Maspfuhl eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden.

TOP 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

Herr Maspfuhl stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit mit 25 abstimmungsberechtigten Mitgliedern fest.

Der vorliegenden Tagesordnung wird mit 25 Stimmen dafür zugestimmt.

TOP 3 Bericht der Bürgermeisterin über gefasste Beschlüsse, die im Hauptausschuss abschließend beschlossen wurden

Frau Cassuhn informiert darüber, dass in der Sitzung des Hauptausschusses am 16.10.2019 keine abschließend gefassten Beschlüsse gefasst wurden.

TOP 4 Einwohnerfragestunde

Herr F. ist wiederholt anwesend und erläutert sein Anliegen. Weiter reicht er einen Antrag an die Verwaltung ein.

Seine Fragen hierzu lauten:

Inwiefern wurde das bereits besprochen?

Was ist dabei rausgekommen?

Wie kann man zusammen arbeiten, um das so zu gestalten, dass es für alle gut wird?

Herr Maspfuhl weist Herrn F. auf das Einhalten der Form der Einwohnerfragestunde hin.

Frau Cassuhn weist Herrn F. darauf hin, dass bereits in der letzten Einwohnerfragestunde des Stadtrates am 26.09.2019 der Stadtrat festgelegt hat, dass dieses Anliegen in die nächste Beratung des Kultur- und Sozialausschusses mit aufgenommen wird.

Herr W., Vorsitzender des SV Kali Wolmirstedt, fragt an wie die kurzfristige, mittelfristige und langfristige Weiterentwicklung der Sportstätte Küchenhorn vorgesehen.

Frau Cassuhn informiert darüber, dass es bereits hierzu mehrfach Aussagen gab. Bisher können keine neuen Informationen gegeben werden. Es ist noch nicht geklärt, wie die Hochwasserproblematik abschließend zu behandeln ist. Es gibt keine Entscheidung darüber, wie die Finanzierung aussehen kann. Es gibt die favorisierte Variante, dass im Rahmen des Hochwasserschutzes die Sportanlage Küchenhorn aufgegeben wird und die Stadt dafür einen finanziellen Ausgleich erhalten wird, wenn ein neuer Standort gewählt wird. Die Finanzierung ist nicht gesichert, d.h. es ist keine Maßnahme, die im Haushalt des Landes 2019 enthalten ist. Deshalb muss das LHW versuchen, diese Maßnahme mit der Finanzierung in den Haushaltsplan 2020 einzustellen. Die Verwaltung hat sich hausintern verständigt, dass Maßnahmen für den Haushaltsplan 2020 aufgenommen werden, um die sportliche Nutzung für die nächsten 2 bis 3 Jahre zu gewährleisten. Das Ergebnis dieser Prüfung ist unter anderem, dass aus der zusätzlichen Gewinnausschüttung in das Küchenhorn investiert wird. Das LHW rechnet damit, dass frühestens Anfang 2020 eine verbindliche Aussage getroffen werden kann. Erst wenn diese verbindliche Aussage hierzu getroffen worden ist, kann die Verwaltung weiter an dieser Thematik arbeiten.

**TOP 5 Stellungnahme zur Höchstspannungsleitung (Gleichstromtrasse) Wolmirstedt-Isar
050/2019-2024/1**

Frau Cassuhn erläutert die Beschlussvorlage. In der Sitzung des Hauptausschusses am 14.10.2019 wurde der Antrag gestellt und bestätigt, die Stellungnahme dahingehend zu ergänzen, dass bei der Standortwahl des Converters Mose auszuschließen ist.

Antrag: Mose ist als Standortwahl für den Converter auszuschließen

Abstimmung: 25 dafür

Herr Claus hat den Antrag in der Sitzung des Hauptausschusses gestellt, dass bei der Aufstellung des Converters alle erforderlichen Maßnahmen ergriffen werden, um einen höchstmöglichen Schallschutz zu gewährleisten.

Antrag: Gewährleistung des höchstmöglichen Schallschutzes

Abstimmung: 25 dafür

Der vorliegenden Beschlussvorlage wird den vorgenannten Anträgen mit 21 Stimmen dafür und 4 Enthaltungen zugestimmt.

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Wolmirstedt beschließt die Stellungnahme zur Höchstspannungsleitung (Gleichstromtrasse) Wolmirstedt-Isar (Vorhaben 5), Abschnitt A (Wolmirstedt-Raum Naumburg /Eisenberg).

**TOP 6 Verwendung Mehrerträge aus der Gewinnausschüttung der Stadtwerke Wolmirstedt GmbH (Kita)
060/2019-2024/1**

Der vorliegenden Beschlussvorlage wird mit 25 Stimmen dafür zugestimmt.

Beschluss:

Der Stadtrat stimmt der folgenden außerplanmäßigen Aufwendung bzw. Auszahlung zu:

1. Sonnenschutz Kitagebäude in der Straße „Deutsche Einheit“ – Kosten ca. 55.000,- €
2. Die Deckung erfolgt über Mehrerträge aus der Gewinnausschüttung der Stadtwerke Wolmirstedt GmbH in Höhe von 127.000,- €. Zugleich bestätigt der Stadtrat gem. § 19 der Kommunalen Haushaltsverordnung des Landes Sachsen-Anhalt (KomHVO LSA) die Übertragung der Ansätze in das Jahr 2020.

**TOP 7 Verwendung Mehrerträge aus der Gewinnausschüttung der Stadtwerke Wolmirstedt GmbH (Gerberbrunnen)
060/2019-2024/2**

Frau Cassuhn erläutert den aktuellen Stand hierzu:

Zum bestehenden Angebot wurde noch einmal nachverhandelt, so dass ein Nachlass von € 500,00 erreicht werden konnte. Weiter wurde das Altmaterial abgezogen, so dass nunmehr nicht mehr € 24.500,00, sondern € 22.000 benötigt werden.

Frau Cassuhn informiert über die abgestimmten Anträge aus der Sitzung des Hauptausschusses vom 14.10.2019.

Frau Wolff wiederholt den Antrag, ein Spendenkonto einzurichten, um die Kosten für die Stadt zu reduzieren.

Weiter teilt Frau Wolff mit, dass, wenn ein Spendenkonto eingerichtet wird, wird die Fraktion SPD/LINKE/Grüne auf die Erhöhung der Aufwandsentschädigung insoweit verzichten, dass sie € 500,00 spenden werden.

Abstimmung: 21 Stimmen dafür
 5 Enthaltungen

Herr Mewes bittet die Verwaltung darum zu prüfen, ob die Spenden in den gemeinnützigen Bereich fallen, damit eine Spendenquittung ausgestellt werden kann, um das dann von der Steuer abzusetzen.

Herr Winkler erscheint um 18.25 Uhr. Damit sind 26 abstimmungsberechtigten Mitglieder anwesend.

Nach eingehender Diskussionsrunde stellt Herr Winkler den Geschäftsordnungsantrag auf Schluss der Rednerliste:

Abstimmung: 23 Stimmen dafür
 2 Gegenstimmen
 1 Enthaltung

Nunmehr stellt Herr Maspfuhl die Beschlussvorlage mit dem genannten Antrag zur Abstimmung.

Der vorliegenden Beschlussvorlage wird mit den genannten Anträgen mit 17 Stimmen dafür und 9 Enthaltungen zugestimmt.

Beschluss:

Der Stadtrat stimmt der folgenden außerplanmäßigen Aufwendung bzw. Auszahlung zu:

1. Wiederherstellung der Bronzeskulptur „Gerberbrunnen“ wie das Original: Kosten ca. € 24.500
2. Die Deckung erfolgt über Mehrerträge aus der Gewinnausschüttung der Stadtwerke Wolmirstedt GmbH in Höhe von 127.000,- €.
Zugleich bestätigt der Stadtrat gem. § 19 der Kommunalen Haushaltsverordnung des Landes Sachsen-Anhalt (KomHVO LSA) die Übertragung der Ansätze in das Jahr 2020.

TOP 8 Verwendung Mehrerträge aus der Gewinnausschüttung der Stadtwerke Wolmirstedt GmbH (Stadion "Glück Auf")
060/2019-2024/3

Frau Cassuhn informiert über einen abgelehnten Antrag aus der Sitzung des Hauptausschusses.

Herr Hummelt verlässt die Sitzung um 18.55 Uhr. Herr Hummelt erscheint um 18.58 Uhr wieder zur Sitzung.

Nach eingehender Diskussion stellt Frau Wolff den Geschäftsordnungsantrag auf Rednerlistenschluss:

Abstimmung: 23 Stimmen dafür
3 Enthaltungen

Der vorliegenden Beschlussvorlage wird mit 26 Stimmen dafür zugestimmt

Beschluss:

Der Stadtrat stimmt der folgenden außerplanmäßigen Aufwendung bzw. Auszahlung zu:

1. Sanierungsmaßnahmen Sportstätte „Glück Auf“ in Höhe von ca. 47.000,00 €.
2. Die Deckung erfolgt über Mehrerträge aus der Gewinnausschüttung der Stadtwerke Wolmirstedt GmbH in Höhe von 127.000,- €. Zugleich bestätigt der Stadtrat gem. § 19 der Kommunalen Haushaltsverordnung des Landes Sachsen-Anhalt (KomHVO LSA) die Übertragung der Ansätze in das Jahr 2020.

TOP 9 Verwendung Mehrerträge aus der Gewinnausschüttung der Stadtwerke Wolmirstedt GmbH (Willkommensgeld)
060/2019-2024/4

Herr Zietmann zieht den Antrag zurück und wird den Antrag mit fundierten neuen Zahlen neu stellen.

**TOP 10 Antrag auf Bereitstellung von Mitteln für die Ortschaften Elbeu, Farsleben, Mose und Glindenberg
060/2019-2024/5**

Frau Friedrich verlässt die Sitzung um 18.13 Uhr.

Frau Wolff stellt einen Änderungsantrag dahingehend, wenn auf dem Spendenkonto für den Gerberbrunnen viele Spenden eingehen, so dass die Summe noch reduziert werden kann, dass an dieser Stelle für die Ortschaften die vorgesehene Summe, insgesamt € 5.500,00 zu ihrer Verfügung gestellt werden kann.

Abstimmung: 22 Stimmen dafür
1 Gegenstimme
2 Enthaltungen

Der vorliegenden Beschlussvorlage wird mit dem Änderungsantrag mit 24 Stimmen dafür und 1 Enthaltung zugestimmt.

geänderter Beschluss:

1. Der Stadtrat beschließt die Bereitstellung finanzieller Mittel für
 - die Ortschaft Elbeu in Höhe von 1.500,00 EUR
 - die Ortschaft Mose in Höhe von 1.000,00 EUR
 - die Ortschaft Farsleben in Höhe von 1.500,00 EUR
 - die Ortschaft Glindenberg in Höhe von 1.500,00 EURzur freien Verfügung unter der Maßgabe, dass auf dem Spendenkonto für den Gerberbrunnen genug Spendengelder eingehen, um die Kosten für die Neuerstellung dessen zu reduzieren.
2. Die Deckung erfolgt über Mehrerträge aus der Gewinnausschüttung der Stadtwerke Wolmirstedt GmbH in Höhe von 127.000,- €. Zugleich bestätigt der Stadtrat gem. § 19 der Kommunalen Haushaltsverordnung des Landes Sachsen-Anhalt (KomHVO LSA) die Übertragung der Ansätze in das Jahr 2020.

**TOP 11 Verwendung Mehrerträge aus der Gewinnausschüttung der Stadtwerke Wolmirstedt GmbH (Verwendung Restmittel)
060/2019-2024/6**

Frau Friedrich erscheint um 18.16 Uhr wieder zur Sitzung.

Der vorliegenden Beschlussvorlage wird mit 22 Stimmen dafür und 4 Enthaltungen zugestimmt.

Beschluss:

1. Der Stadtrat der Stadt Wolmirstedt beschließt alle Mittel, die nach Abzug der beschlossenen Summen als Differenz zu € 127.000 verbleiben, in der Sportstätte „Glück Auf“ einzusetzen.
2. Die Deckung erfolgt über Mehrerträge aus der Gewinnausschüttung der Stadtwerke Wolmirstedt GmbH in Höhe von 127.000,- €.

Zugleich bestätigt der Stadtrat gem. § 19 der Kommunalen Haushaltsverordnung des Landes Sachsen-Anhalt (KomHVO LSA) die Übertragung der Ansätze in das Jahr 2020.

TOP 12 Mitteilungen der Bürgermeisterin

Frau Cassuhn informiert über folgende Themen:

1. Antrag Herr Mewes
Anforderungsgerechte Umsetzung der Rahmenvereinbarung Schultausch
Dieser Antrag wird in der nächsten ordentlichen Sitzung am 05.12.2019 auf die Tagesordnung genommen.
Die Arbeitsgruppe hierzu soll am 23.10.2019 im Rathaus der Stadt Wolmirstedt tagen.
2. Der Gesellschaftervertrag der WWG wurde vom Amtsgericht Stendal eingetragen, demnach ist eine Neubesetzung des Aufsichtsrates in der Stadtratssitzung am 05.12.2019 möglich.
3. Es liegt eine Mitteilung des Landkreises vor, dass die Firma, die den Tunnel Glindenberg erneuert, einen Nachtrag der verkehrsrechtlichen Anordnung auf Verlängerung der Sperrung bis 15.11.2019 vorliegt. Allerdings ist die Vollsperrung aufgehoben und es erfolgt nur noch eine halbseitige Sperrung mittels Lichtsignalanlage.
4. Zu der Anfrage von Herrn Zietmann bzgl. des „Gute KiTa Gesetzes“ liegt bisher keine abschließende Antwort vor. Sobald diese vorliegt, wird diese den Stadträten zur Verfügung gestellt.
5. Der Tag des Ehrenamtes wird vorerst nicht stattfinden; wird aber nachgeholt.
6. Die Einwohnerzahlen der Stadt Wolmirstedt sind: bis 60 Jahre 7.757
ab 60 Jahre 4.101
7. Eingestellt ist weiterhin eine Übersicht über beantragte LEADER-Projekte für das Jahr 2020. Hier war der Abgabeschluss am 30.09.2019. Die Mitgliederversammlung wird über diese Anträge am 28.10.2019 entscheiden.

TOP 13 Anregungen und Anfragen

Herr Lautner stellt den Antrag auf Bildung einer Arbeitsgruppe (Schultausch).

Abstimmung: 22 Stimmen dafür
1 Gegenstimme
3 Enthaltungen

Herr Mewes stellt fest, dass es sich bei den Vorhaben (Ehler, Efre-Mittel) nur um Vorhaben der Verwaltung handelt. Er vertritt die Meinung, dass hier die Wirtschafts- und Sozialpartner der jeweiligen Kommune mit einbezogen werden müssten.

Anm. d. Verw.: Frau Tholotowsky informiert darüber, dass der Aufruf der LAG öffentlich einzusehen war, so dass auch Wirtschafts- und Sozialpartner diesem Aufruf nachkommen konnten. In der Sitzung am 28.10.2019 ist der Beschluss zu dieser Prioritätenliste ebenfalls öffentlich.

Weiter informiert Herr Mewes darüber, dass untern den Besuchern des Stadtfestes Befremden darüber herrschte, wie die Auszeichnungen zu Stande kamen. Viele Feuerwehrleute waren auch bei dem Stadtfest wieder aktiv und nun stellte sich die Frage, wann wurde das letzte Mal ein Feuerwehrmann/-frau ausgezeichnet.

Anm. d. Verw.: Die Vorschläge für Auszeichnungen können zu dem nächsten Termin von jedem eingereicht werden. D.h. es können auch Vereine die Vorschläge einreichen.

Frau Laqua verlässt die Sitzung um 19.28 Uhr. Herr Claus verlässt die Sitzung um 19.30 Uhr.

Frau Wolff fragt nach wie der aktuelle Stand zur Bahnhofsvorplatzumgestaltung ist.

Anm. d. Verw.: Frau Cassuhn informiert darüber, dass nach einigen Gesprächen mit dem Planungsbüro das weitere Vorgehen besprochen wurde. Seitens der Verwaltung ist geplant, in der ersten Beratungsfolge 2020 die grundlegende Planung inklusive Unterlegung der Kosten vorzustellen.

Frau Laqua und Herr Claus erscheinen um 19.33 Uhr wieder zur Sitzung. Frau Schmidt verlässt den Sitzungsraum um 19.33 Uhr.

Herr Maspfuhl schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 19.36 Uhr.

Der nichtöffentliche Teil der Sitzung wurde im Zeitraum von 19:37 Uhr bis 20:26 Uhr abgehalten.

TOP 14 Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Im nichtöffentlichen Teil der Sitzung lagen keine Beschlussvorlagen vor.

TOP 15 Schließung der Sitzung

Herr Maspfuhl schließt die Sitzung des Stadtrates um 20.30 Uhr.

angefertigt

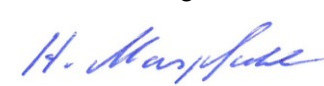


N. Heynemann
Sachbearbeiterin



J. Dorendorf-Philipp
Sachbearbeiter

für die Richtigkeit



H. Maspfuhl
Stadtratsvorsitzender